



Kosten runter, Erträge rauf

Als Unternehmer und Entscheider suchen Sie permanent nach Möglichkeiten für Kosteneinsparungen, denn der zunehmende Wettbewerbsdruck zwingt Sie zu maximaler Effizienz.

Energiekosten im Blick?

Oft geraten dabei jedoch die Kostenpositionen außerhalb Ihres Kerngeschäfts aus dem Blick – auch wenn hier erhebliche Potenziale schlummern. Wenn sich Unternehmer damit beschäftigen, stehen sie oft vor einer Vielfalt an Möglichkeiten und sind verwirrt.

Das Richtige tun...

Um das Richtige für Ihr Unternehmen herauszufinden, sollten Sie sich zunächst einen produktunabhängigen Überblick über die vorhandenen Potenziale verschaffen. Anschließend bleibt von all dem Möglichen das Sinnvolle übrig – dies sollten Sie strukturiert vertiefen.

Auch hier kommt es auf Neutralität und die objektive Bewertung der Lösungen vor dem Hintergrund Ihrer konkreten Bedürfnisse an. Nur so erreichen Sie das wirtschaftliche Optimum!

...und es richtig tun

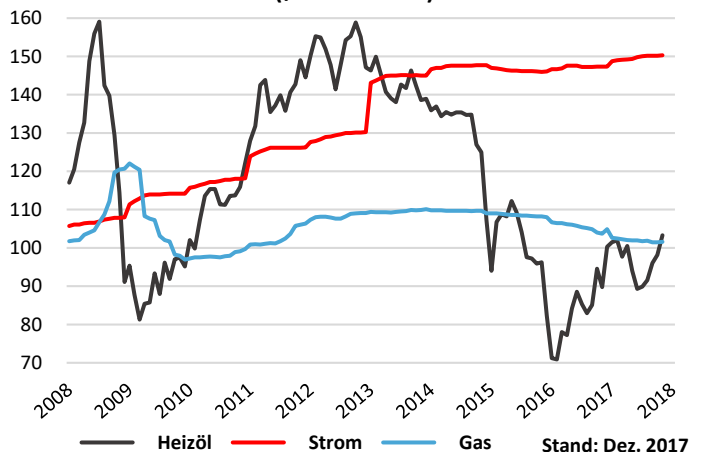
Ist die Entscheidung für eine Maßnahme gefallen, hilft ECOfaktor, den passenden Hersteller und Dienstleister zu finden, und begleitet Sie auf Wunsch während des gesamten Projektverlaufs.

Und dazu gehört natürlich auch die konsequente Ausschöpfung von Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten!

Der Staat hilft nicht nur mit Zuschüssen bei der Projektfinanzierung, sondern fördert bereits die Beratungsphase im Vorfeld mit bis zu 80 % der Beratungskosten.

Und in der Regel sind solche Beratungen und Energieeinsparkonzepte Voraussetzung für die Förderung der eigentlichen Maßnahme.

Energiekostenentwicklung seit 2007
(Ø 2007 = 100)



Preissteigerung 2008 - 2017	Strom	Erdgas	Heizöl
Ø Anstieg p.a.	4,63 %	0,17 %	0,36 %

Kostentreiber EEG-Umlage	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
EEG-Umlage Ct/kWh	2,05	3,53	3,59	5,28	6,24	6,17	6,35	6,88	6,79
Änderung ggü. Vorjahr	80 %	72 %	2 %	47 %	18 %	-1 %	3 %	8 %	-1 %

Der Staat hilft mit

Ausgewählte staatliche Förderprogramme

80 % Zuschuss der BAFA für Energieeffizienzberatung in kleineren und mittleren Unternehmen bis 250 Mitarbeiter

80 % Zuschuss der BLE für Energieeffizienzberatung in land- und forstwirtschaftlichen KMU

Investitionszuschüsse bis zu 40 % der Investitionssumme und vergünstigte Kredite

Steuererstattungen für Unternehmen, die Energiemanagementsysteme oder ein alternatives System einführen



Ökologie = Ökonomie

Glücklicherweise müssen Sie sich heute nicht mehr zwischen Ökonomie und Ökologie entscheiden, denn beides geht Hand in Hand. Das einzig Gute an steigenden Energiekosten ist, dass sie Investitionen in Effizienz und nachhaltiges Wirtschaften belohnen.

Je höher die Preise steigen, umso schneller amortisieren sich Ihre Einsparmaßnahmen!

Aber wie können KMU einfach und sicher die richtigen Maßnahmen identifizieren?

BAFA-geförderte Energieeffizienzberatung

Beispielhafte Umsetzung der BAFA-geförderten Energieeffizienzberatung für KMU*:

Inhalt	Umfang	Kosten	
<ul style="list-style-type: none"> Bestandsaufnahme und Identifizierung von Einsparpotenzialen Vertiefende Analyse des Energieverbrauchs Priorisierung und Bewertung der Handlungsoptionen anhand der Wirtschaftlichkeit Erarbeitung konkreter Handlungsempfehlungen mit Umsetzungskonzepten 	<ul style="list-style-type: none"> 7,5 Beratertage Vor Ort-Besichtigung Ergebnisgutachten Prüfung auf Fördermittel 	Gesamtkosten	7.500 €
		abzgl. 80 % Zuschuss	- 6.000 €
		Ihre Kosten	1.500 €

7,5 Personentage beratende Ingenieurleistung für nur 1.500 € Eigenanteil

Gerade für Unternehmen, die noch keine Ressourcen für Energie- und Umweltmanagement einsetzen können, ist durch die Beratungsergebnisse klar, welche Maßnahme den höchsten wirtschaftlichen Erfolg versprechen und am besten zu Ihrem Unternehmen passen.

Nach der Beratung ist vor dem Projekt.

Unsere Erfahrung zeigt, dass ein Konzept alleine – gerade für mittelständische Unternehmen – wenig hilft. Die Vielfalt an Fördermitteln und Zuschüssen ist mittlerweile beinahe genau so vielfältig, wie die Bandbreite technischer Lösungen. Daher stellen wir für Sie sicher, dass Sie VOR Projektbeginn eine optimale Ausschöpfung der Fördermöglichkeiten und damit bestmögliche Wirtschaftlichkeit erzielen.

Projektbeispiele:

Kühlen mit Wärme	Strom selbst erzeugen	Energieeffiziente Systeme
<ul style="list-style-type: none"> Z.B. durch Adsorptionskältemaschinen Nutzen Sie Abwärme aus Produktionsprozessen statt teurem Strom Bis zu 25 % Investitionszuschuss 	<ul style="list-style-type: none"> Kraft-Wärme-Kopplung mit über 90 % Wirkungsgrad KWK-Zulage auf Eigenverbrauch und Einspeisung Sparen Sie Umlagen und Netzentgelte durch Eigenproduktion und -verbrauch 	<ul style="list-style-type: none"> Abwärmennutzung, Pumpen oder Ventilatoren usw. 30 %-Zuschuss mit BAFA-Förderung für Querschnittstechnologien für KMU möglich 20 % für große Unternehmen

*Kleine & mittlere Unternehmen gemäß EU-Definition: < 250 MA & ≤ 50 Mio. Euro Umsatz oder ≤ 43 Mio. Euro Bilanzsumme